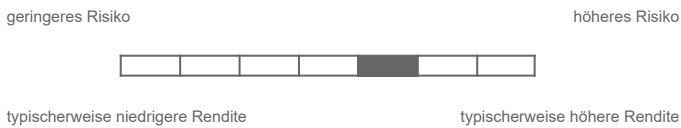


### Risiko/Ertrags-Verhältnis



### Anlagepolitik

Ziel der Anlagepolitik des SOLVECON Global Opportunities Fund I ist es, ein langfristiges Kapital- und Ertragswachstum ohne Orientierung an einer Benchmark durch ein breit gestreutes Portfolio mit flexiblen Anlageschwerpunkten zu erzielen.

Um dies zu erreichen, kann das Fondsvermögen nach dem Grundsatz der Risikostreuung überwiegend in Wertpapiere, wie zum Beispiel Aktien, Renten, Geldmarktinstrumente sowie Zielfonds und zulässige Zertifikate angelegt werden. Zudem sind in bestimmten Marktsituationen Absicherungen möglich, um politische und ökonomische Risiken zu begrenzen.

Quelle: SOLVECON INVEST GMBH

### Fondsinformationen

Fondsname	SOLVECON Global Opportunities Fund I
Verwaltungsgesellschaft	LRI Invest S.A.
Rechtsform	in Luxemburg domiziliertes Sondervermögen (FCP)
Auflegedatum	21.06.2018
Fondsvermögen*	10.312.935,67 EUR
Anteilpreis	112,85 EUR
Gesamtfondsvermögen **	12.155.769,33 EUR
Ausgabeaufschlag	0,00 %
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,15 %
Verwahrstellenvergütung (p.a.)	bis zu 0,04 %
Anlageberatervergütung (p.a.)	bis zu 0,70 %
Ertragsverwendung	ausschüttend, am 14.12.2020: 0,06 EUR
ISIN	LU1751487288
WKN	A2JBVT

\* Summe aller Vermögenswerte abzüglich aller Verbindlichkeiten.

\*\* Summe aller Anteilscheinklassen

### Fondsmanagerkommentar

Im Oktober verzeichneten die internationalen Leitbörsen deutliche Zuwächse. Nachdem im Vormonat einige Stimmungsindikatoren teilweise Allzeittiefstände erreicht hatten, begünstigten deutlich fallende Gas- und Strompreise und vor allem eine überraschend positiv verlaufende Berichtssaison mit robusten Unternehmensgewinnen eine kurzfristige Erholung an den Aktienmärkten. Der DAX konnte in diesem Umfeld auf Monatsbasis 9,40% zulegen und auch der S&P 500 Index verzeichnete einen Zuwachs von 5,26%. Der japanische Nikkei 225 Index profitierte ebenfalls von der verbesserten Anlegerstimmung und gewann 5,23%.

Trotz der guten Performance im Berichtsmontat bewegten sich die meisten Börsenindizes noch innerhalb der bestehenden Abwärtstrends, so dass viele Marktteilnehmer befürchteten, dass es sich hierbei wie im Juli/August nur um eine Zwischenerholung handeln könnte. So blieben die Handelsumsätze auch auf niedrigem Niveau.

Die Daten zur makroökonomischen Entwicklung in Deutschland, insbesondere die Daten zur Inflations- und Konjunkturentwicklung, bedienten im Berichtsmontat eher das von vielen Volkswirten erwartete Rezessionszenario, das auch den Einschätzungen der Bundesbank im aktuellen Monatsbericht entspricht. Daran änderten auch die überraschend guten Daten zum deutschen Bruttoinlandsprodukt nichts, das von Juli bis September um 0,3% gegenüber dem Vorquartal zulegte. Ökonomen hatten hier bereits einen Rückgang von 0,2% erwartet. Die Inflation in Deutschland stieg hingegen mit 10,4% gegenüber dem Vorjahresmonat auf den höchsten Stand seit 1951 und übertraf damit die Analystenprognosen.

Die EZB erhöhte in ihrer Sitzung Ende Oktober erwartungsgemäß den Leitzins um 0,75%-Punkte und kündigte weitere Zinserhöhungen an. Auch die Inflationsprognosen wurden angepasst. So erwartet die EZB nun für 2022 eine durchschnittliche Inflationsrate von 8,1%, für 2023 5,5% und für 2024 noch 2,3% und damit eine Annäherung an das mittelfristige Inflationsziel von 2%.

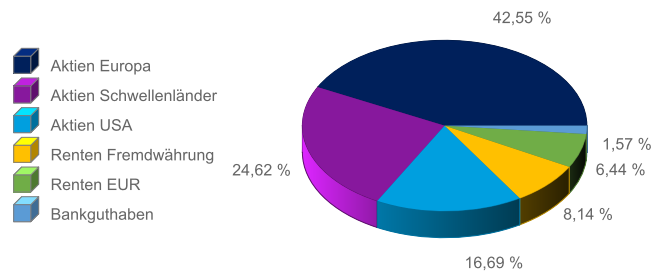
In den USA zeigt sich ein etwas besseres Bild, da insbesondere die von der Fed stark beachtete Arbeitsmarktentwicklung sehr robust ist und der Fed so mehr Spielraum für eine aggressivere Inflationsbekämpfung lässt. Für die Fed-Sitzung im Oktober wurde daher auch mit einer weiteren Erhöhung um 0,75%-Punkte gerechnet.

Anders als die Fed und die EZB behält die Bank of Japan ihren Kurs der ultralockeren Geldpolitik trotz steigender Inflationsdaten bei und ließ den Leitzins unverändert bei -0,1%. Allerdings hob sie die Inflationserwartungen für das noch bis Ende März 2023 laufende Fiskaljahr von 2,3% auf 2,9% an. Die japanische Regierung plant hier zur Inflationsbekämpfung ein Konjunkturpaket in Höhe von umgerechnet 198 Milliarden Euro u.a. zur Abfederung der Strompreise für private Haushalte und Unternehmen.

Das Portfolio war vom Fondsmanagement für eine positive Börsenentwicklung eingestellt worden und konnte so von der guten Entwicklung am europäischen und amerikanischen Aktienmarkt profitieren. So ist die Sensitivität der europäischen Aktienpositionen gegenüber dem Benchmark-Index Stoxx Europe 600 erhöht und soll so eine stärkere Partizipation an Kurssteigerungen ermöglichen.

Quelle: SOLVECON INVEST GMBH

### Vermögensaufteilung nach Anlageklassen (%) (detailliert) (1) (2)



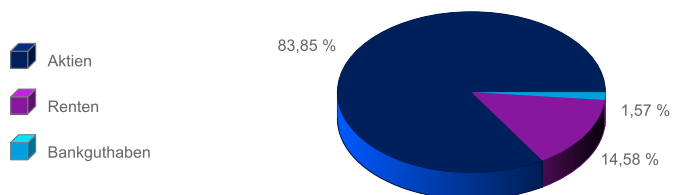
Quelle: LRI Group

### Größte Positionen auf Gesamtportfolioebene (1)

Top 10 Positionen (ohne Liquidität)	ISIN	Anteil am Fondsvermögen
MAGNA UMB.FD-M.N.FR.GA EO	IE00BFTW8Z27	10,33 %
LYXOR 1-TECDAX (DR)U.E. I	DE000ETF9082	7,86 %
ISHSVII-NASDAQ 100 EOHACC	IE00BYVQ9F29	7,17 %
FS COL.EV.DR.B.SAEO	DE000A2QND20	6,44 %
FID.FDS-AS.PA.OP. YACCEO	LU0345362361	4,71 %
SCHR.ISF-ASIAN OPP.C ACC	LU0106259988	4,32 %
CHOM C.P.S.S.C.E.UI AKI	DE000A2JF7P0	4,07 %
XTR.CSI300 SWAP 1C	LU0779800910	2,64 %
XTR.H.M.C.T.100 1CDLA	LU2376679564	2,61 %
ATLAS COPCO A	SE0017486889	1,92 %
<b>Summe</b>		<b>52,07 %</b>

Quelle: LRI Group

### Vermögensaufteilung nach Anlageklassen (%) (1) (2)



Quelle: LRI Group

(1) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.  
 (2) Negative Werte durch Derivateinsatz.

Wertentwicklung seit Auflage am 21.06.2018 in % \*

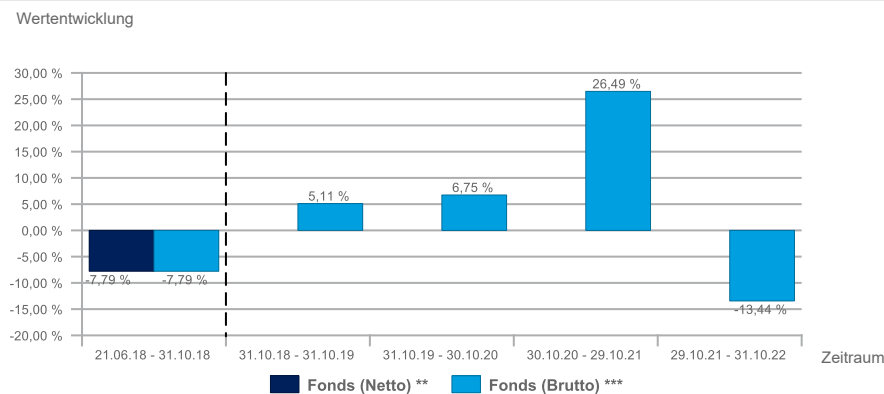


Quelle: LRI Group

Die angegebenen früheren Wertentwicklungen sind keine verlässlichen Indikatoren für künftige Wertentwicklungen.

\* Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung) wurden berücksichtigt. Die auf Kundenebene individuell anfallenden Kosten (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte) wurden in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Anfallende Ausgabeaufschläge reduzieren das eingesetzte Kapital sowie die dargestellte Wertentwicklung.

Rollierende Wertentwicklung der letzten fünf Jahre in %



Quelle: LRI Group

\*\* Netto-Wertentwicklung: Neben den im Fonds anfallenden Kosten werden auch die Kosten, die bei einem beispielhaften Anlagebetrag von 1.000 Euro beim Kunden anfallen, berücksichtigt: Ausgabeaufschlag vom Anteilpreis einmalig bei Kauf 0,00 % (= 0,00 Euro).  
 \*\*\* Brutto-Wertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt neben den bereits im Fonds anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) keine weiteren Kosten (wie z.B. Ausgabeaufschlag und Verwahrkosten).

	1M	3M	6M	1J	3J	Seit Auflage	Seit Jahresbeginn	Volatilität (12M)
Fonds	1,24%	-8,09%	-8,76%	-13,44%	16,87%	13,27%	-15,78%	9,58%

Die angegebenen früheren Wertentwicklungen sind keine verlässlichen Indikatoren für künftige Wertentwicklungen.

Quelle: LRI Group

**Chancen und Risiken**
**Die Chancen**

- Risikostreuung durch die weltweite Anlage in Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Rohstoffe, Währungen, Geldmarktwerte und weitere Anlageklassen
- Objektive Auswahl und Gewichtung aller Finanzinstrumente aufgrund fundamentaler und technischer Analyse
- Im Aktiensegment breite Streuung nach Unternehmen, Ländern und Branchen
- Kurssteigerungen im Aktiensegment durch markt-, branchen- und unternehmensbedingte Faktoren
- Im Rentensegment Streuung nach Schuldnern, Laufzeiten und Währungen
- Kurschancen im Rentensegment durch Veränderungen des Zinsniveaus und der Schuldnerbonität
- Währungschancen durch Wechselkursgewinne
- Renditechancen durch den Einsatz von Derivaten

**Die Risiken**

- Kursverluste durch Wertveränderungen der Anlagen im Aktien- und/oder Rentensegment, bei Rohstoffen, Währungen und sonstigen Anlagen
- Der Anteilspreis kann unter den Anschaffungspreis sinken (keine Kapitalgarantie)
- Steigende Zinsen am Kapitalmarkt können zu Kursverlusten bei verzinslichen Anlagen führen
- Eine Verschlechterung der Bonität (bis hin zum Zahlungsausfall) einzelner Anleiheschuldner (z.B. Staaten oder Unternehmen) kann zu Kursverlusten im Rentensegment führen
- Angebots- und nachfragebedingte Einschränkungen der Handelbarkeit einzelner Finanzinstrumente können dazu führen, dass Anlagen dauernd oder vorübergehend nicht oder zu nicht marktgerechten Preisen verkauft werden können
- Zusätzlich anfallende Nebenkosten (Transaktionskosten, Provisionen) können den Fondsanteilspreis belasten
- Währungsrisiken durch Wechselkursverluste
- Der Erwerb von Derivaten kann zu höheren Schwankungen führen

**Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen**

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der SOLVECON INVEST GMBH („SOLVECON“) erstellt worden. Die für die SOLVECON zuständige Aufsichtsbehörde ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Präsentation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt. Bei dieser Information handelt es sich um Werbematerial und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Die Verbreitung dieser Informationen und das Angebot von Investmentanteilen ist in vielen Ländern unzulässig, sofern nicht von der Verwaltungsgesellschaft des Sondervermögens eine Anzeige bei den örtlichen Aufsichtsbehörden eingereicht bzw. eine Erlaubnis von den örtlichen Aufsichtsbehörden erlangt wurde. Die Erstellung von Kopien, ein Nachdruck oder sonstige Reproduktionen des Inhalts oder von Teilen dieser Informationen ist nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig. Soweit eine entsprechende Anzeige/Bewilligung nicht vorliegt, sind die hier enthaltenen Aussagen und Informationen nicht als Angebot zum Erwerb von Investmentanteilen zu verstehen. Bitte setzen Sie sich gegebenenfalls mit einer örtlichen Vertriebsstelle in Verbindung. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden. Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelteilung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Finanzanalysen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb des Fonds darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der SOLVECON für zuverlässig erachtet wurden. Es kann jedoch weder Vollständigkeit, Aktualität oder Richtigkeit der Darstellung in irgendeiner Hinsicht gewährleistet werden.

Angaben können sich durch Zeitablauf und/oder infolge gesetzlicher, politischer, wirtschaftlicher oder anderer Änderungen als nicht mehr zutreffend erweisen. Die SOLVECON übernimmt keine Verpflichtung, auf solche Änderungen hinzuweisen und/oder dieses Dokument automatisch anzupassen.

Weder die SOLVECON, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite des in dieser Information in Bezug genommenen Finanzproduktes oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen. Soweit im Rahmen dieser Information Preis-, Kurs oder Renditeangaben oder ähnliche Informationen in einer anderen Währung als Euro angegeben sind, wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Rendite einzelner Finanzinstrumente aufgrund von Währungskursschwankungen steigen oder fallen kann.

Diese Information ist kein Verkaufsdokument und stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet. Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Eine Entscheidung über den Erwerb eines Produktes sollte unbedingt auf Grundlage der gesetzlichen Verkaufsunterlagen zum Fonds (aktueller Verkaufsprospekt / aktuelles Emissionsdokument, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Jahresbericht) und unter Berücksichtigung aller Risikohinweise (insbesondere Möglichkeit des Totalverlusts) sowie nach vorheriger Rechts-, Steuer- und Anlageberatung getroffen werden. Die gesetzlichen Verkaufsunterlagen zu den dargestellten Produkten können bei der LRII (9A, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxemburg; www.lri-group.lu) kostenfrei angefordert werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren. Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der SOLVECON, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die LRI Invest S.A. agiert als Verwaltungsgesellschaft des Fonds und ist eine Aktiengesellschaft nach luxemburgischem Recht mit Sitz in Luxemburg (9A, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach). Die LRI Invest S.A. entspricht den Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Rates zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“), sowie der Richtlinie 2011/61/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter Alternativer Investmentfonds („AIFM“). Ihr Geschäftszweck besteht in der Auflegung und Verwaltung gemäß den genannten Richtlinien zugelassenen luxemburgischer und/oder ausländischer Organismen für gemeinsame Anlagen („OGA“) und Alternativen Investmentfonds („AIF“), sowie in weiteren, im weitesten Sinne der Gesetze vom 17. Dezember 2010 über OGA und vom 12. Juli 2013 über AIFM, zulässigen Tätigkeiten. Hierzu zählen, neben den administrativen Tätigkeiten, insbesondere Anlageverwaltung und Vertrieb. Die Dokumentation des Fonds ist unter [www.lri-group.lu](http://www.lri-group.lu) abrufbar und kann kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie in Papierform angefordert werden.

**Preisveröffentlichungen**

[www.lri-group.lu](http://www.lri-group.lu)  
 Bloomberg  
 Reuters  
 wvd

**Kontakt**

SOLVECON INVEST GMBH  
 Otto-Lilienthal-Straße 20  
 28199 Bremen  
 Tel: +49 421 548740-10  
 E-Mail: [info@solvecon-invest.de](mailto:info@solvecon-invest.de)